

Einbruch im Museum

Rundschreiben vom RadioMuseum Köln e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der Fördergesellschaft RadioMuseum Köln e.V.,

was wir Euch heute mitteilen möchten, übersteigt unser aller Verständnis in unsere Mitmenschen!

Am 25. August 2010 ist in unseren Museumsraum auf die brutalste Art und Weise eingebrochen worden. Im Bild seht Ihr, wie unsere Eingangstür bearbeitet worden ist!

Selbst der dazugerufenen Polizei, der Kripo und dem Spurensicherungsdienst hat es die Sprache verschlagen!



Bild 1: Die „bearbeitete“ Eingangstür.

Es wurden ganz gezielt Geräte von 1906 bis in die 30er Jahre gestohlen, somit handelt es sich tatsächlich um einen Auftragseinbruch, anders können wir uns keinen Reim draus machen.

Liebe Mitglieder, es sind ca. 20 unserer ältesten Geräte mit Zubehör gestohlen worden. Aus unserer – von unserem Mitglied ERNST WAGNER – mit viel Mühe erstellten Röhrensammlung sind die besten Stücke entwendet worden.

Alle Bilder der betreffenden Gegenstände zu schicken würde jetzt zu weit führen. (Hinweis der Red.: Auf www.radiomuseum-koeln.de werden die Geräte gezeigt.)

Wir bitten Euch alle, die wirklich mit

Herz und Seele dem Museum verbunden sind, Eure Augen und Ohren offen zu halten, um eventuell das eine oder andere Gerät aus unserer Sammlung zurück zu gewinnen. Falls Ihr die Geräte bei ebay oder sonst wo entdecken solltet, bitte anrufen, damit wir sofort die Polizei benachrichtigen können.

Karin Lange, stellvertretende Vorsitzende RadioMuseum Köln e.V.

Aufstellung der gestohlenen Geräte

- Philips Lautsprecher Bakelit 1928 (Bratpfanne)
- Trichterlautsprecher – Darling von ÖTAK 1926
- Radio Telefunken – Mod. 125 WLK, 1933
- Radio AEG – Mod. Geadem 33 bw, 1928
- Radio Telefunken – Mod. Arcolette 31 W, 1927
- Radio Lorenz – Ordensmeister Mod. 3 NEO 329 G, 1929
- Radio SABA – Mod. 31 W, 1931
- Radio Tefi – Zwerg GWZ 131, 1947
- Radio Telefunken – DKE Gobbelschnauze, 1938
- Detektorempfänger – Friho 1, 1924, ganz selten
- Detektorempfänger – AEG, 1924, ganz selten
- Detektorempfänger – Eigenbau, 1924
- Kofferradio Schaub Lorenz – Corso T 58, 1956
- Kofferradio Loewe Opta – Percy, 1961
- Kofferradio Blaupunkt – Derby, 1961, Autoradio
- Tonbandgerät Stella Vox (Schweiz), 1961
- Kofferradio Grundig – Boy junior, 1953
- Edison Standard Phonograph, 1905
- Edison Standard Phonograph, 1906
- Tonbandgerät Karl Pouva – Bändi, 1964
- Tonbandgerät Apolec – RA 11, 1968
- Detektor – Eigenbau, 1924 mit

Röhren

- Entfernungsanzeigeröhre Würzburg - HRP 2/100/1,5 A, ganz selten
- Reklamekrug Edison mit drei verschiedenen Motiven, 1981
- Model-Radio Atric, Baujahr unbekannt
- Zwei Paar alte 2000-Ω-Kopfhörer
- Digitaler Photapparat Studioqualität Firma Canon
- Digitale Kamera Powershot 4000 Canon
- Große schwarze Umhängetasche mit wichtigen Museumsunterlagen
- Schlüsselbund – RadioMuseum

Entwendete Röhren aus Vitrine

UL 12; UF 11; UFM 11; UM 11;
VEL 11; VCH 11;
Miniaturpressglasröhren Reihe U
UCH 5; UF 5; UF 6; UBK 3; UL 2;
UY 4; UEL 11; UY 2;
EC 92; ECC 81;
DF 91; EF 80; PCF 80; PL 83; ECL 80;
PY 83;
EL 84; EL 34;
RE 11; L 413; REN 1004; W4110;
RGN 1508; G 1503; RE 304; LK 460;
H 406 D; RES 044; RES 094; RENS 1820;
H2018D; RES 174 D; RES 164; L416D;
REN 924; AN 4092; RENS 1214;
H4125D; RENS 1264; H4111D; RES 964;
L496D; RENS 1224; X4122; RENS 1234;
X4123; ACH 1; AK 1; BCH 1; RV 239;
KL 73401-Kinoverstärkeröhre

Fehlende Stahlröhren

EF 11; ECH 11; EF 12; EF 13; EBF 11;
EB 11; EAA 11; ECF 12; UBE 11; EF 15;
EBF 15; EF 14; UCH 11; EBC 11;

Aufruf an die GFGF-Mitglieder

Sollten Sie, liebe GFGF-Mitglieder, bei Angeboten oder Inseraten den Verdacht bekommen, dass es sich um eins der hier gestohlenen Geräte handelt, so setzen Sie sich bitte mit dem RadioMuseum Köln in Verbindung!
E-Mail info@radiomuseum-koeln.de
Tel. 0221 409500 von 8 bis 9.30 Uhr
oder 0221 47681140 von Montag bis Donnerstag von 10 bis 15 Uhr.